



PRESSEINFORMATION

Vollsperrung der Staatsstraße 2159 zwischen Gaisthal und Schönsee

Amberg, 07.05.2021

Nach der winterlichen Unterbrechung werden seit Anfang März die Straßenbauarbeiten für den Ausbau der Staatsstraße 2159 zwischen Gaisthal und Schönsee fortgesetzt. Hierzu ist die Staatsstraße für den Verkehr bis voraussichtlich Herbst 2021 komplett gesperrt.

Die Umleitung ist von Oberviechtach kommend ab Lind über die Staatsstraße 2160 nach Pullenried und von dort über die Kreisstraße SAD 44 nach Schönsee eingerichtet. Die Verkehre von Winklarn werden ab Schneeberg nach Lind und von dort über die oben beschriebene Umleitung geführt. Die Verkehrsführung in der Gegenrichtung erfolgt analog.

Das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach weist darauf hin, dass zur Sicherheit des beteiligten Straßenbaupersonals und der Anlieger ein Befahren der Baustelle durch Unbefugte strengstens untersagt ist. Auch die bisher geduldete Nutzung durch landwirtschaftliche Fahrzeuge musste bis auf Weiteres aufgehoben werden. Insbesondere werden Radfahrer und Fußgänger zur eigenen Sicherheit darum gebeten, die Baustelle auch an den Wochenenden nicht zu betreten.

Die Nutzung der eingerichteten „Notumgehung“ zwischen Gaisthal/Rackenthal und Schönsee ist darüber hinaus für den Autofahrer nur mit einer schriftlichen Genehmigung der Stadt Schönsee gestattet. Da über den

forstwirtschaftlichen Weg auch der Bayerisch-Böhmische-Freundschaftsweg für Fußgänger und Radfahrer umgeleitet wird, werden alle Verkehrsteilnehmer um eine angepasste und äußerst rücksichtsvolle Fahrweise gebeten.

Das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach ist darum bemüht, die auftretenden Einschränkungen und Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten und befindet sich hierzu in ständigem Austausch mit Verkehrsbehörde und Polizei. Alle betroffenen Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Letz, Björn

Baurat

Tel.: 0 96 61 / 507 - 330

E-Mail: bjoern.letz@stbaas.bayern.de